Verlegeanleitung - Instructions de pose - Installation Instructions Istruzioni per la messa in posa - Instrucciones de instalación

VERLEGEANLEITUNG - DEUTSCH

Herzlichen Dank, dass Sie sich für den innovativen LVT Belag von enia entschieden haben.

Bitte lesen Sie diese Verlegeanleitung vor der Installation aufmerksam durch. Sie gibt Ihnen nützliche Tipps, wie Sie lange Freude an diesem widerstandsfähigen Designbelag haben werden.

Einführung

LVT Beläge von enia sind "PROFI" Bodenprodukte und ganz einfach zu verlegen. Es handelt sich dabei um einen Designbelag, der vollflächig mit einem geeigneten Klebstoff für LVT Beläge verklebt werden muss.
Um Planken/Fliesen bei der Verlegung kürzen zu können, genügt ein Anreissen mit dem Verlegemesser auf der Dekorseite und ein anschliessendes Knicken der Ware. Dank der Flexibilität von LVT Belägen können Sie die Planken/Fliesen auf Betonböden, Zementestrichen, Stein, Holz und vielen anderen Untergründen verlegen. Der Untergrund muss dazu der aktuellen Norm entsprechend vorbereitet werden!
Der LVT Belag sieht aus wie echtes Holz oder Stein.

Folgen Sie bitte den Einbauanweisungen in den folgenden Abschnitten!

enia Anleitung für das Verlegen! Notwendige Werkzeuge:

Verlegemesser mit Trapezklinge, Andrückwalze (50 kg), Gewichte für Beschwerung, Winkel, Massband, Schlagschnur mit weisser Kreide und Bleistift.

Notwendige Menge:

Bitte messen Sie die zu verlegenden Räumlichkeiten exakt aus und rechnen Sie in der Regel 5% mehr an Material für den Verschnitt dazu. Bitte kontrollieren Sie die Chargennummern auf den Verpackungen. Verarbeiten Sie nur Material der gleichen Charge. Um ein einheitliches und natürliches Flächenbild zu erzielen, verarbeiten Sie jeweils Planken/Fliesen abwechselnd aus mehreren geöffneten Paketen und achten Sie darauf, nie zwei gleichsortierte Planken nebeneinander zu verlegen.

Nicht geeignete Einsatzbereiche:

Das Verlegen auf eine elektrische Fussbodenheizung ist nicht erlaubt. LVT Designbelag ist nicht geeignet für den Aussenbereich oder in nicht beheizten Räumen wie z.B. Wintergärten etc. Lang anhaltende Einstrahlung von direktem Sonnenlicht kann bei starker Hitze ausserdem zu Verfärbungen des Dekors, Ablösungen einer Belagsschicht oder zu Verformungen führen. Es ist für entsprechenden Sonnenschutz zu sorgen.

LVT vor dem Verlegen

Lagerung und Akklimatisierung:

Die Planken/Fliesen müssen sich vor der Verlegung durch Akklimatisieren den Raumgegebenheiten anpassen. Hierzu werden die ungeöffneten einzelnen Originalpakete für mindestens 48 Stunden (in den Wintermonaten 72 Stunden) horizontal in dem normal beheizten Raum gelagert. Vermeiden Sie während dieser Akklimatisationszeit Stapel von mehr als 3 Paketen, damit eine ausreichende Luftzirkulation um die Pakete gewährleistet ist. Stellen Sie dabei sicher, dass die Temperatur am Ort der Installation zwischen 18°C und 25° liegt. Die relative Luftfeuchtigkeit sollte zwischen min. 40% und max. 65% liegen. Halten Sie auch während des Verlegens diese Werte konstant ein, ebenfalls beim späteren Bewohnen dieser Räumlichkeiten. Die Unterbodentemperatur muss während der Verlegung und min. 24 Std. darüber hinaus mindestens 16°C max. 20°C betragen. Um unnötige Beschädigung der Ware zu vermeiden, vermeiden Sie bitte Stösse auf die Kanten und behandeln Sie die Pakete sorgfältig. Weisen die Verpackung oder die Dielen selbst Dellen auf, nehmen Sie die Dielen für die Akklimatisation bitte aus der Verpackung heraus und legen diese in kleinen Stapeln auf einen gereinigten Untergrund.

Vorbereitung des Untergrundes:

Die Oberfläche des Untergrundes muss nach aktueller Norm eben, trocken, sauber und fest sein. Um eine sichere Verlegung zu garantieren, entfernen Sie jegliche Reste von alten Bodenbelägen oder Klebstoffen. Alte Klebstoffe können zu unerwünschten Weichmacherwanderungen führen und den Bodenbelag beschädigen. Der Untergrund muss eben und frei von Ölen, Fetten und chemischen Stoffen sein. Bringen Sie eine geeignete Ausgleichsmasse von minimum 2 mm Dicke ein um sicherzustellen, dass eine gleichmässige Saugfähigkeit des einzusetzenden Klebstoffes gegeben ist. Hierzu muss ggf. vor dem Ausgleichen ein geeigneter Vorstrich aufgetragen werden. Je sorgfältiger der Untergrund vorbereitet wird, umso perfekter erscheint das Gesamtbild Ihres neuen Bodens.

Feuchtigkeitsprüfung im Estrich ohne Fussbodenheizung:

Die zulässige maximale Restfeuchte beträgt bei Zementestrich 2% und bei Anhydritestrich 0,5% (CM-Messmethode).

Bei Verlegung auf einer Warmwasser-Fussbodenheizung:

Die zulässige maximale Restfeuchte beträgt bei Zementestrich 1,5% und bei Anhydritestrich 0,3% (CM-Messmethode). Diese Werte müssen vor der Verlegung geprüft, eingehalten und dokumentiert werden. Das Aufheiz- und Prüfprotokoll muss vor der Verlegung durch

den Fachhandwerker durchgeführt werden und die Einhaltung der zulässigen Restfeuchte nach Beendigung des Protokolls geprüft und beglaubigt sein.
Nicht unterkellerte Räume (Erdreich berührende Untergründe) müssen bauseitig normgerecht gegen aufsteigende Feuchte/Dampfdiffusion abgedichtet sein.

Verlegung von LVT Designbelag:
Bevor Sie beginnen, prüfen Sie bitte die Etiketten auf Artikelnummer und Chargeneinheit. Verlegen Sie pro Raum stets chargengleiche Ware. Prüfen Sie die Ware ebenfalls auf sichtbare Mängel. Sichtbare Fehler können nach der Verlegung nicht mehr reklamiert werden. Die Ware wird grundsätzlich mit einem geeigneten Nassbettklebstoff vollflächig verklebt. Wir empfehlen in Bereichen mit hoher Wärme- und/oder Kältebelastung (Beispiel Wintergärten, Schaufenster, Fensterfronten die bis auf den Boden reichen) die Verklebung mit Reaktionsharzklebern. Wird die Verklebung mit einem Trockenkleber ausgeführt, lassen Sie sich den Aufbau und die Freigabe schriftlich vom Hersteller bestätigen. Den Verarbeitungshinweisen des Klebstoffherstellers sind unbedingt Folge zu leisten. Beachten Sie, dass es mit Trockenkleber zu einem verstärkten Fugenbild kommen kann.

Sorgen Sie für eine optimale Flächenaufteilung der Räume, indem Sie mit Hilfe eines Schnurschlags mit weisser Kreide oder Lasers die Mitte des Raumes markieren. Bei der Verlegung von Fliesen ist es hilfreich, durch Schnurschlag ein Kreuz mittig im Raum zu markieren. Sie erhalten das schönste Ergebnis mit dem geringsten Verschnittanteil, wenn Sie von der Mitte des Raumes aus beginnen!

Wichtig! Bitte die einzelnen Dielen beim Verlegen nicht gegeneinander pressen, sondern nur mit leichtem Druck gegeneinander stossen! Der verklebte Designbelag ist während sowie nach der Verlegung mit einer geeigneten Andrückwalze (50 kg) anzuwalzen. Vor allem bei Unebenheiten ist es wichtig, dass die Diele plan auf dem Untergrund aufliegt oder im Zweifelsfall bis zum Abbinden des Klebstoffs mit Gewichten beschwert wird.

NÜTZLICHER TIPP: Achten Sie darauf, einige Planken/Fliesen für später aufzuheben. Dies für den Fall, dass durch mechanische Beschädigung oder auch Verfärbungen später einmal Reparaturen durchgeführt werden könnten.

Nach Beendigung der Verlegung:
1. Bringen Sie unter allen beweglichen Möbelteilen entsprechend geeignete Filzgleiter an.
2. Alle Möbel oder Stühle mit Rollen müssen mit weichen Rollen Typ W ausgestattet werden.
3. Verwenden Sie bei Bürostühlen zwingend eine geeignete Bürostuhl-Unterlage.

Reinigung / Pflege:
Nach Beendigung der Verlege arbeiten ist eine Bauschlussreinigung durchzuführen. Damit der Belag in seiner Exklusivität voll zur Geltung kommt und die Rutschfestigkeit gewährleistet werden kann, muss die Bauverschmutzung durch eine gute Grundreinigung entfernt werden.
Werkseitig haben diese Bodenbeläge einen Schutzfilm auf der Oberfläche der verhindern soll, dass neu verlegte Bodenbeläge während der Bauphase zu stark verschmutzen. Dieser Schutzfilm lässt sich mit einem Intensivreiniger (z.B. Torvan, Dr. Schutz usw.) mit normaler wöchentlicher Reinigung innert 4 bis 8 Wochen entfernen. Produkteunabhängig sollten die Reinigungsmittel unverdünnt ab PH Wert 3 bis max. PH-Wert 10 nicht unter- oder überschreiten.
Achten Sie darauf, dass Sie nur Reinigungsmittel ohne Pflegezusätze (diese machen die Bodenfläche bei Nässe gefährlich rutschig) verwenden. Die Bodenflächen können mit gut ausgedrückten Flachmopps gereinigt werden. Bei grösseren Flächen mit starker Verschmutzung empfiehlt es sich die Böden mit einem Scheuersaugmaschine zu reinigen, entweder mit der Nylonbürste oder dem roten Pad. Wenn Sie mit feuchten Einweg-Bodenwischtücher (z.B. Swiffer oder Masslinn Wetrok usw.) den Boden reinigen ist darauf zu achten, dass Sie zwischendurch mit einem Mikrofasermopp mit reinem Wasser den Boden aufnehmen. Diese Bodenwischtücher hinterlassen einen öligen Reinigungsmittel-Rückständefilm den man mühelos mit Wasser entfernen kann.

90 % der Boden-Verschmutzungen sind lose Verschmutzungen wie Stäube usw.
5 % sind wasserlösliche Verschmutzungen z. B. Reinigungsmittelrückstände, Süssgetränke usw.
5 % sind z.B. Öle, Fette, Kalkablagerungen usw.

Die Unterhaltsreinigung kann anschliessend durch Fegen, Saugen oder feucht Wischen durchgeführt werden. Wenn Sie mit einem Staubsauger den Boden reinigen ist darauf zu achten dass bei der Saugdüse die Borsten nach unten gestellt sind. Hartnäckiger Schmutz wird mit einem geeigneten PU-Reiniger entfernt. Halten Sie stets aggressive und fleckenbildende Mittel vom Bodenbelag fern. Durch den Einsatz von Eingangsmatten verringern Sie den Schmutzeintrag und verlängern die Haltbarkeit und das schöne Aussehen Ihres neuen Bodens.

Die Pflegeanleitung muss dem Bauherrn übergeben und erklärt werden. Vermerken Sie die Abgabe der Pflegeanleitung auf dem Abnahmeprotokoll oder der Rechnung.

Viele weitere Informationen finden Sie unter: **www.floorright.ch**

INSTRUCTIONS DE POSE - FRANÇAIS

Merci d'avoir choisi le plancher innovant LVT par enia.

Veuillez lire attentivement les instructions de pose avant l'installation du plancher. Ici, vous trouverez des conseils utiles qui vous aideront à profiter de ce plancher design de conception résistante pour un long temps.

Introduction

Les revêtements de sol LVT par enia constituent un type de plancher «EXPERT», très facile à poser. LVT est un plancher design qui exige le collage de toute la surface avec une colle appropriée pour des planchers LVT.
Pour couper des lames / carreaux à la bonne taille, il suffit d'utiliser un couteau pour tailler une ligne sur la face finie de la lame / carreau, puis de casser. Grâce à sa flexibilité, les lames / carreaux LVT peuvent être posés sur du béton, de la chape ciment, de la pierre et des planchers de bois, entre autres. Le sous-plancher doit être préparé conformément au standard usuel !
Le plancher LVT ressemble à du bois ou à de la pierre véritable.

Respectez les instructions de pose ci-dessous !

Les instructions de pose du plancher enia ! Outils nécessaires:

Couteau à lame trapèze, rouleau de pression (50 kg), poids pour le lestage, équerre, ruban à mesurer, marqueur craie blanche et crayon.

Quantités nécessaires:

Mesurer avec précision la pièce où le plancher sera posé, puis ajouter 5% de matériel supplémentaire pour la coupe. Vérifiez les numéros de lots indiqués sur les emballages. Veuillez utiliser seulement du matériel avec le même numéro de lot. Pour obtenir une surface d'aspect régulier et naturel, mélanger alternativement des lames / carreaux de plusieurs paquets ouverts. S'assurer de ne jamais poser deux lames identiques l'une à côté de l'autre.

Surfaces non recommandées:

La pose sur un système de chauffage par le sol électrique n'est pas autorisée! Le revêtement de sol design LVT n'est pas recommandé pour un usage extérieur ou pour une utilisation dans les chambres sans chauffage, comme les jardins d'hiver, etc. Une exposition prolongée à la lumière directe du soleil peut, en cas de forte chaleur et en l'absence de protection solaire, entraîner une décoloration du décor, le décollement d'une couche de revêtement ou des déformations. On doit veiller à ce que la protection solaire adéquate soit mise en place.

Le plancher LVT avant la pose

Entreposage et acclimatation:

Avant la pose, les lames / carreaux doivent s'acclimater aux conditions ambiantes. À cette fin, les emballages d'origine doivent être stockés horizontalement, fermés, pendant au moins 48 heures (pendent les mois d'hiver 72 heures), dans une pièce avec des conditions de température normales. Évitez les piles de plus de 3 colis pendant cette période d'acclimatation afin de garantir une circulation d'air suffisante autour des colis. Veuillez à ce que la température ambiante de la pièce où le plancher sera posé soit de 18°C à 25°C. L'humidité relative doit être comprise entre les 40% et les 65% (valeurs minimales et maximales, respectivement). Ces deux valeurs limites doivent également être maintenues lors de la pose et par la suite, dans le cadre de son utilisation normale. La température du sous-plancher doit être d'au moins 16°C et de 20°C maximum pendant l'installation et pendant au moins 24 heures après l'installation. Afin d'éviter d'endommager inutilement la marchandise, veuillez éviter les chocs sur les bords et manipuler les paquets avec soin. Si l'emballage ou les planches elles-mêmes présentent des bosses, veuillez sortir les planches de l'emballage pour les acclimater et les poser en petites piles sur une surface nettoyée.

Préparation du sous-plancher:

La surface du sous-plancher doit être plane, sèche, propre et solide, en conformité avec le standard usuel. Pour s'assurer d'une installation sécuritaire, retirer les revêtements de sol anciens et les résidus de colle. Les anciennes colles peuvent entraîner une migration indésirable des plastifiants et endommager le revêtement de sol. Le sous-plancher doit être plan et sans trace d'huile, graisse ou substances chimiques. Appliquer une couche d'un minimum de 2 mm d'épaisseur, d'un composé de nivellement approprié pour assurer l'absorption uniforme de la colle appliquée. À cet effet, vous devez appliquer un apprêt approprié avant de niveler. Une apparence de votre nouveau plancher parfaite dépendra du soin apporté à la préparation du sous-plancher.

Test de mesure de l'humidité de la chape sans un chauffage au sol:

L'humidité résiduelle maximale admissible du sous-plancher en ciment est de 2% et la chape anhydrite de 0,5% (méthode de mesure CM).

Pose avec le chauffage au sol à eau chaude:

L'humidité résiduelle maximale admissible du sous-plancher en ciment est de 1,5% et la chape anhydrite de 0,3% (méthode de mesure CM).

Ces valeurs doivent être testées avant la pose et maintenues et enregistrées par la suite.
Avant la pose, il faut faire vérifier le chauffage par le technicien chargé de la pose, il étant nécessaire de contrôler les valeurs d'humidité résiduelle admissible et de les indiquer à la fin de cette vérification.
Les pièces sans caves (plancher qui entre en contact avec le sol) doivent être protégées contre les remontées d'humidité / diffusion de vapeur sur place, en conformité avec les standards usuels.

Pose du revêtement de sol design LVT:
Avant de commencer le travail de pose, vérifier le numéro d'article et le numéro de lot sur les étiquettes. Ne pas utiliser le produit avec différents numéros de lot dans une même pièce. Vérifier également si les planches ont des défauts visibles. Si certaines sont endommagées, ne les installez pas. Toute plainte après la pose ne sera pas acceptée. Le produit doit être collé sur toute la surface avec une colle adaptée aux lits humides. Dans les zones soumises à de fortes contraintes de chaleur et/ou de froid (par exemple, les jardins d'hiver, les vitrines de magasins, les baies vitrées qui descendent jusqu'au sol), nous recommandons de coller avec des colles à base de résine réactive. Si le collage est effectué avec une colle sèche, le fabricant doit approuver l'installation par écrit. Les procédures de collage doivent être effectuées conformément aux instructions fournies par le fabricant de la colle. Veuillez noter qu'avec la colle sèche, le dessin des joints peut être renforcé.

Utilisez un marqueur craie blanche ou un laser pour marquer le centre de la pièce, afin d'assurer une distribution parfaite sur toute la surface. Lors de l'installation des carreaux, il est utile de marquer d'une croix le centre de la pièce avec un marqueur craie blanche. Commencer l'installation au centre de la pièce vous permettra d'obtenir des résultats plus agréables avec le moins de déchets possible de matériel en raison des coupes.

N.B.! Veuillez faire attention à ne pas pousser les lames les unes contre les autres lors de la pose - il suffit d'appuyer doucement pour les mettre en place. Cette conception de plancher design collé doit être posé à l'aide d'un rouleau de pression approprié (50 kg), pendant et après l'installation. Il est important, surtout dans le cas de surfaces inégales, que la planche repose bien à plat sur le support ou, en cas de doute, qu'elle soit lestée jusqu'à la prise de la colle.

CONSEIL UTILE: N'oubliez pas de garder quelques lames / carreaux de rechange pour plus tard. Vous pouvez en avoir besoin pour réparer des lames / carreaux ayant souffert des dommages mécaniques ou des décolorations.

Après avoir terminé la pose:
1. Collez des feutrines sous les pieds des meubles mobiles.
2. Veuillez à ce que les roulettes des chaises et des meubles soient du type W (roulettes souples).
3. Pour les chaises de bureau, utilisez obligatoirement un matériau de base approprié.

Nettoyage / entretien:
Après la pose, il faudra faire un nettoyage de fin de chantier. Afin que le revêtement de sol puisse prendre tout son sens dans son exclusivité et que sa résistance au glissement puisse être assurée, les salissures occasionnées par les travaux doivent être éliminées par un bon nettoyage en profondeur.
Ces revêtements de sol sont fabriqués en usine avec un film de protection sur leur surface qui permet d'empêcher que le sol nouvellement posé ne soit trop sali pendant la phase de construction. Ce film de protection disparaît dans un délai de 4 à 8 semaines grâce à un nettoyage hebdomadaire normal avec un nettoyant intensif (par exemple Torvan, Dr. Schutz etc.). Quel que soit le produit, l'agent nettoyant non dilué doit avoir un pH entre 3 et 10. Veillez n'utiliser que des produits de nettoyage sans d'additifs d'entretien (ceux-ci rendent le sol dangereusement glissant lorsqu'il est mouillé). Les grandes surfaces de sols peuvent être nettoyées à l'aide d'un balai à franges plat et bien essoré. En cas de salissures plus importantes, nous recommandons de nettoyer le sol avec une autolaveuse, soit avec une brosse en nylon, soit avec un coussinet rouge. Veuillez noter que si vous nettoyez le sol avec des lingettes humides jetables (par exemple Swiffer ou Masslinn Wetrok, etc.), vous devez également utiliser occasionnellement une serpillière en microfibres pour le rincer à l'eau pure. Ces lingettes pour sols laissent un film huileux de résidus de produits de nettoyage qui peut être éliminé sans effort avec de l'eau.

90 % des salissures se présentent sous forme de saletés libres comme la poussière, etc.

5 % des salissures se présentent sous la forme de saletés solubles dans l'eau, par exemple des résidus de produits de nettoyage, des boissons gazeuses, etc.
5 % des salissures se présentent sous forme d'huiles, de graisses, de dépôts calcaires, etc.

Le nettoyage de routine peut facilement être fait par balayage, au moyen d'un aspirateur ou d'un chiffon humide. Si vous nettoyez le sol avec un aspirateur, veuillez vous assurer que les poils de l'embout d'aspiration sont en bas. Les taches persistantes doivent être enlevées au moyen d'un nettoyant PU approprié. Toujours éviter le contact des agents agressifs ou colorants avec le plancher. Nous vous conseillons de placer un mat à l'entrée pour minimiser la pénétration de saleté et prolonger la durée de vie et la beauté de votre nouveau plancher.

Les instructions d'entretien doivent être données et expliquées au client. Notez la remise des instructions d'entretien dans le rapport d'acceptation ou la facture.

Vous trouverez de plus amples informations à l'adresse suivante: **www.flooright.ch**

INSTALLATION INSTRUCTIONS - ENGLISH

Thank you for choosing the innovative LVT flooring by enia.

Please, read the installation manual carefully before installation. Here, you can find useful tips, which will help you enjoy this resistant design flooring for a long time.

Introduction

LVT by enia is an "EXPERT" flooring type, very easy to install. LVT is a design flooring which requires full surface bonding with a suitable adhesive for LVT design floorings. To cut planks/tiles to the right size for installation, just use a utility knife to carve a line on the finished face of the plank/tile, and subsequently break it. Thanks to their flexibility, LVT planks/tiles can be installed on concrete, cement screed, stone and wood floors, among others. The subfloor must be prepared in accordance with the current standard!
The LVT flooring looks like real wood or stone.

Follow the installation instructions in the following section!

Installation Instructions from enia! Necessary tools:

Utility knife with trapeze blade, pressing roller (50 kg), weights for ballast purposes, square, measuring tape, chalk line marker with white chalk and pencil.

Necessary quantities:

Accurately measure the room where the flooring is to be installed, and then add 5% extra material for the cut. Please, control the batch numbers on the package. Only work with material of the same batch. To achieve a uniform and natural surface look, alternately mix planks/tiles from several different open packages and make sure that you never place two equal planks, side by side.

Unsuitable areas for installation:

LVT design flooring must not be installed over electrical underfloor heating! The LVT design flooring is unsuitable for exterior use, or for use in rooms without heating, such as winter gardens, etc. Prolonged exposure to direct sunlight without protection can cause discoloration of the surface, delamination or deformation due to high temperatures. Adequate protection should be provided.

LVT before installation

Storage and Acclimatization:

Before installation, planks/tiles must be allowed to acclimatize to the room conditions. For that purpose, the original packages shall be horizontally stored and unopened for at least 48 hours (in the winter months 72 hours) in the room with normal temperature conditions. Avoid stacks of more than 3 packages during this acclimatisation period to ensure sufficient air circulation around the packages.
Make sure that temperature in the room of installation lies between 18°C and 25°C. Relative humidity should lie between 40% - 65% (minimum and maximum values, respectively). Both limit values must also be maintained during installation and afterwards, in the course of regular living use.The subfloor temperature must be at least 16°C max. 20°C during installation and for at least 24 hours beyond that. To avoid unnecessary damage to the products, please avoid bumping the edges and handle the packages with care. If the packaging or the planks themselves show dents, please remove the planks from the packaging for acclimatisation and place them in small stacks on a cleaned surface.

Preparation of the subfloor:

The subfloor surface must be even, dry, clean and firm in accordance with the current standard. To ensure safe installation, remove old floor coverings and glue residues. Old adhesives can lead to undesired plasticiser migration and damage the flooring. Subfloor must be even and free of oil, grease or chemical substances. Apply a 2mm thick layer of an appropriate levelling compound to ensure uniform absorbency of the adhesive being used. For that effect, you must apply an appropriate primer before levelling. The more carefully the preparation of the subfloor is done the more perfect the overall appearance of your new floor will be.

Screed moisture measurement test without underfloor heating:

The maximum permissible residual humidity is 2% for cement screed and 0.5% for anhydrite screed (CM measurement method).

Installation with hot water underfloor heating:

The maximum permissible residual humidity is 1.5% for cement screed and 0.3% for anhydrite screed (CM measurement method). These values must be tested prior to installation and maintained and registered afterwards.
Prior to installation, a heating and checking protocol must be conducted by the installation technician and compliance with the permissible residual humidity values must be checked and certified after completion of the protocol.

Rooms without cellars (floorings which come in contact with the ground) must be sealed against rising humidity / vapour diffusion on site, in compliance with current standards.

Installation of LVT design flooring:
Before starting installation works, please check the article number and the batch number on the labels. Do not use material with different batch numbers in one room. Also control the planks for visible faults. If you come across damaged panels do not install them, as this can cause subsequent complaints to be rejected. The material should be full-surface bonded with an appropriate wet-bed adhesive. In areas subject to extreme heat or cold (e.g. conservatories, display windows, window fronts that go all the way to the floor), we recommend the use of reactive resin adhesives. If a dry adhesive is used, have the design and approval confirmed in writing by the manufacturer. The gluing procedures shall be conducted in accordance with the instructions provided by the manufacturer of the adhesive. Please note that the use of dry adhesive can result in a more prominent joint pattern.

Use a chalk line marker with white chalk or laser to mark the centre of the room, in order to ensure perfect surface distribution. When installing tiles, it is useful to mark a cross in the centre of the room with a chalk marker. Starting installation at the centre of the room allows you to achieve the nicest results with the least possible waste of material due to cuts.

Note! Please take care not to push the planks against one another during installation – just press them gently into place. This glued design flooring shall be pressed down with an appropriate pressing roller (50 kg), both during and after installation. In the case of uneven surfaces in particular, it is important that the boards lie flat on the substrate or that, in the event of doubt, they are weighed down with weights until the adhesive has fully bonded.

USEFUL TIP: Remember to keep some spare planks/tiles for later. You may need them later on to repair planks/ tiles with mechanical damage or discolorations.

After finishing the installation:
1. Place appropriate felt glides under all movable furniture feet.
2. All chairs and furniture with casters must be provided with soft, W-type wheels (casters).
3. For office chairs, it is mandatory to use an appropriate underlay.

Cleaning / Maintenance:
To ensure that the exclusivity of the flooring is fully highlighted and slip resistance can be ensured, the building dirt must be removed by means of a good deep cleaning.
These floor coverings are factory-made with a protective film on their surface that should prevent newly laid flooring from getting too dirty during the construction phase. This protective film can be removed within 4 to 8 weeks through normal weekly cleaning with an intensive cleaner (e.g. Torvan, Dr. Schutz etc.). Regardless of the product, the undiluted cleaning agent should have a PH value of no less than 3 and no more than 10.
Please ensure that you only use cleaning agents without care additives (these make the floor dangerously slippery when wet). Large flooring areas can be cleaned using a well-wrung-out flat mop. In the case of heavier soiling, we recommend cleaning the floor with a scrubber dryer, either with a nylon brush or a red pad. Please note that if you clean the floor with disposable flooring wet wipes (e.g. Swiffer, Masslinn Wetrok etc.), you should also occasionally use a microfibre mop to rinse it with clean water. These flooring wipes leave behind an oily film of cleaning agent residue that can be effortlessly removed with water.

90% of flooring dirt is in the form of loose dirt such as dust etc.
5% is in the form of water-soluble dirt, e.g. cleaning agent residues, soft drinks etc.
5% is in the form of e.g. oils, fats, lime deposits etc.

Routine cleaning can easily be done through sweeping, vacuum cleaning or damp wiping. If you clean the floor with a vacuum cleaner, please ensure that the bristles on the suction nozzle are down. Persistent stains shall be removed by means of an appropriate PU-cleaner. Always avoid contact of aggressive or staining agents with the flooring. We advise placing a matt in the entrance to minimize dirt ingress, and to extend the durability and beauty of your new floor.

Instructions for maintenance must be handed over and explained to the client. Remember to note down the delivery of maintenance instructions in the acceptance report or in the invoice.

INSTRUCCIONES DE INSTALACIÓN – ESPAÑOL

Gracias por elegir el innovador revestimiento de suelo LVT de enia.

Lea atentamente el manual de instrucciones antes de proceder a la instalación. Aquí encontrará consejos útiles que le ayudarán a disfrutar de este revestimiento de suelo de diseño resistente.

Introducción

LVT de enia es un tipo de suelo "EXPERT", muy fácil de instalar. El revestimiento de suelo de diseño LVT tiene que ser pegado en toda la superficie con una cola apropiada para revestimientos de suelo LVT.
Para cortar las planchas/baldosas en el tamaño justo para la instalación, basta utilizar un cúter para trazar una línea en el lado acabado de la plancha/baldosa y luego romperla. Gracias a su flexibilidad, las planchas/baldosas LVT se pueden instalar sobre suelos en hormigón, solado de cemento, piedra y madera, entre muchos otros. El suelo base debe estar preparado conforme a la norma en vigor! El revestimiento de suelo LVT parece auténtica madera o piedra.

Siga las instrucciones de instalación en la siguiente sección!

Instrucciones de instalación de enia! Herramientas necesarias:

Cúter con lámina trapezoidal, rodillo de presión (50 kg), pesos para lastrar, escuadra, cinta métrica, marcador de línea de tiza con tiza blanca y lápiz.

Cantidades necesarias:

Mida con precisión la habitación donde instalará el suelo y luego agregue 5 % de material adicional para el corte. Compruebe los números de artículo en el embalaje. Utilice sólo material con el mismo número de lote. Para lograr un aspecto superficial uniforme y natural, mezcle alternativamente planchas/baldosas de varios embalajes abiertos diferentes y asegúrese de que nunca coloca dos tablas iguales juntas.

Áreas de aplicación inadecuadas:

¡No está permitida la instalación sobre suelo radiante eléctrico! El revestimiento de suelo LVT es inadecuado para el uso en exteriores o en espacios sin calefacción, tales como jardines de invierno, etc. En caso de calor intenso, la exposición prolongada a la luz solar directa sin protección solar puede provocar la decoloración de la decoración, el desprendimiento de una capa de recubrimiento o la deformación. Se debe proporcionar una protección solar adecuada.

El LVT antes de la instalación

Almacenamiento y Aclimatación:

Antes de la instalación, las planchas/baldosas deben aclimatarse a las condiciones de la habitación. Para ello, las cajas originales se almacenarán horizontalmente, sin abrir, durante al menos 48 horas (72 horas en los meses de invierno) en una habitación calefactada en condiciones normales de temperatura. Evite apilar más de 3 paquetes durante este período de aclimatación para asegurar una circulación de aire suficiente alrededor de los paquetes. Asegúrese de que la temperatura en la habitación de instalación se encuentra entre los 18 °C y 25 °C. La humedad relativa debe situarse entre un 40 % y un 65 % (valores mínimo y máximo, respectivamente). Ambos valores límite también deben mantenerse durante la instalación y posteriormente, durante el uso cuotidiano. La temperatura de la solera o subsuelo debe estar entre 16°C y 20°C durante la instalación y durante al menos 24 horas después de la misma. Para evitar daños innecesarios a la mercancía, evite golpear los bordes y manipule los paquetes con cuidado. Si el embalaje o las propias planchas presentan abolladuras, saque las planchas del embalaje para aclimatarlas y colóquelas en pequeños montones sobre una superficie limpia.

Preparación del suelo base:

La superficie del suelo base debe ser lisa, seca, limpia y firme, de acuerdo con la norma en vigor. Para asegurar una instalación segura, retirar los revestimientos de suelos viejos y restos de cola. Las colas antiguas pueden causar una migración indeseada del plastificante y dañar el suelo. El suelo base debe ser liso y libre de aceite, grasa y sustancias químicas. Aplique una capa gruesa con un mínimo de 2 mm de espesor de un compuesto de nivelación adecuado para asegurar la absorción uniforme de la cola. Para ello, debe aplicar una imprimación adecuada antes de la nivelación. Cuanto más cuidadosamente prepare el suelo base, más perfecto será el aspecto general de su nuevo suelo.

Prueba de medición de la humedad del solado sin calefacción del suelo:

La humedad residual máxima admisible es del 2% para el solado de cemento y del 0,5 % para el solado de anhidrita (medición CM).

Instalación con calefacción por suelo radiante por agua caliente:
La humedad residual máxima admisible es del 1,5 % para el solado de cemento y del 0,3 % para el solado de anhidrita (medición CM). Estos valores deben medirse antes de la instalación y mantenerse e registrarse posteriormente. Antes de la instalación, un protocolo de calefacción y comprobación debe ser realizado por el instalador y el cumplimiento de los valores de humedad residual admisibles debe ser comprobado y certificado una vez finalizado el protocolo.
Las habitaciones sin bodegas (suelos que entran en contacto con el suelo) deben protegerse contra el aumento de la humedad ascendente / difusión de vapor en el lugar de instalación, respetando las normas vigentes.

Instalación de suelo de diseño LVT:
Antes de proceder a la instalación, compruebe el número de artículo y el número de lote en las etiquetas. No use materiales con números de lote diferentes en la misma habitación. Además, compruebe que la mercancía no presenta defectos o daños visibles. No se pueden hacer reclamaciones por defectos visibles después de la instalación. El material debe pegarse por toda la superficie con un adhesivo adecuado para lechos húmedos. En zonas sometidas a calor o frío intenso (por ejemplo, invernaderos, escaparates, frentes de ventanales que llegan hasta el suelo), recomendamos el pegado con adhesivos de resinas reactivas. Si el pegado se realiza con un adhesivo seco, el fabricante deberá aprobar la instalación por escrito. Es esencial seguir las instrucciones del fabricante del adhesivo. Tenga en cuenta que el adhesivo seco puede resaltar el aspecto de la junta.

Utilice un marcador de línea de tiza con tiza blanca o el láser para marcar el centro de la habitación, con el fin de garantizar una distribución superficial perfecta. Para instalar baldosas, es útil marcar una cruz en el centro de la habitación con un marcador de tiza. Si empieza la instalación en el centro de la habitación, logrará los mejores resultados con el mínimo desperdicio de material debido a los cortes!

Nota! Tenga cuidado de no empujar las planchas una contra la otra durante la instalación – sólo presiónelas suavemente en su lugar. Este diseño de suelo pegado debe ser presionado con un rodillo de presión apropiado (50 kg), tanto durante como después de la instalación. Particularmente si hay desniveles, es importante que la plancha quede plana sobre la superficie. En caso de duda, es necesario lastrarla hasta que se fije el adhesivo.

CONSEJO ÚTIL: Guarde algunas planchas/baldosas de repuesto por si fuera necesario utilizarlas en el futuro para reparar daños mecánicos y evitar decoloraciones.

Finalizada la instalación:
1. Coloque protectores de fieltro bajo las patas de los muebles.
2. Todas las sillas y muebles con ruedas deben tener ruedas blandas tipo W.
3. Para las sillas de oficina, utilice obligatoriamente una base de asiento apropiada.

Limpieza / Mantenimiento:
Una vez finalizado el trabajo de colocación, se debe realizar una limpieza final. Para que el pavimento se destaque en su exclusividad y se pueda garantizar la resistencia al deslizamiento, la suciedad producida durante la instalación debe eliminarse mediante una limpieza a fondo.
En la fábrica, estos revestimientos para suelos tienen una película protectora en la superficie para evitar que los revestimientos recién colocados se ensucien demasiado durante la fase de instalación. Esta película protectora se puede quitar con un limpiador intensivo (por ejemplo, Torvan, Dr. Schutz, etc.) con una limpieza semanal normal en un plazo de 4 a 8 semanas. Independientemente del producto, los agentes de limpieza deben usarse sin diluir a partir de un valor de 3 PH y hasta un máx. de 10 PH.

Asegúrese de utilizar únicamente agentes limpiadores sin aditivos de conservación (estos hacen que el suelo sea peligrosamente resbaladizo cuando está mojado). Las superficies del piso se pueden limpiar fácilmente con una mopa. Si existen superficies grandes y están muy sucias, es recomendable limpiar los suelos con una máquina fregadora, ya sea con un cepillo de nailon o una almohadilla roja.
Es importante que si limpian el suelo con toallitas húmedas desechables para pisos (por ejemplo, Swiffer o Masslinn Wetrok, etc.), que de vez en cuando se limpie con una mopa de microfibra y agua pura.
Estas toallitas para pisos dejan una película aceitosa de residuos de agente limpiador que se puede quitar fácilmente con agua.

El 90% de la suciedad del suelo es suciedad suelta como polvo, etc.
El 5% es suciedad soluble en agua, p. ej. residuos de detergente, bebidas dulces, etc.
El 5% son p. ej. aceites, grasas, depósitos de cal, etc.

La limpieza de mantenimiento se puede realizar barriendo, aspirando o limpiando con un paño húmedo. Si

limpia el piso con una aspiradora, asegúrese de que las cerdas de la boquilla de succión apunten hacia abajo. La suciedad más difícil se elimina con un limpiador de poliuretano adecuado. Mantenga siempre los agentes agresivos y que manchan alejados del suelo. Utilizando alfombras de entrada, se reduce la entrada de suciedad y se extiende la durabilidad y apariencia estupenda de su nuevo suelo.

Las instrucciones de mantenimiento deben ser entregadas y explicadas al cliente. Apuntar la entrega de las instrucciones de mantenimiento en el informe de aceptación o en la factura.

ISTRUTZIONI PER LA MESSA IN POSA - ITALIANA

Grazie per aver scelto il nostro rivestimento LVT, un pavimento innovativo di enia.

Prima di procedere all'installazione leggere attentamente queste istruzioni per la posa che forniscono consigli utili per far durare a lungo questo rivestimento di design molto resistente.

Introduzione

Il rivestimento LVT di enia è un prodotto per professionisti con un sistema di posa molto semplice. Si tratta di un rivestimento vinilico di design che deve essere incollato su tutta la superficie con un idoneo collante per rivestimenti LVT.

Per accorciare le doghe/piastrelle è sufficiente tracciare una linea sul lato con decoro utilizzando il taglierino da posa e quindi piegare il pezzo. Grazie alla flessibilità dei rivestimenti vinilici LVT le doghe/piastrelle possono essere posate su pavimenti in cemento, massetti di cemento, pietra, legno e tante altre superfici di fondo. In tal caso la superficie di fondo deve essere preparata conformemente allo standard vigente!

Il rivestimento vinilico LVT crea l'effetto di un pavimento in vero legno o pietra.

Nel capitolo che segue sono fornite le istruzioni di installazione da seguire!

Istruzioni per la posa a cura di enia! Attrezzi necessari:

Taglierino da posa con lama trapezoidale, rullo di pressione (50 kg), pesi di ancoraggio, squadra, metro a nastro, tracciatore a filo con gesso bianco e matita.

Quantità necessaria:

Eseguire una misurazione esatta degli ambienti da pavimentare e calcolare normalmente il 5% in più di materiale per lo sfrido. Controllare il numero di lotto sulla confezione. Utilizzare esclusivamente materiale dello stesso lotto. Per ottenere superfici dall'aspetto uniforme e naturale, lavorare alternando ogni volta doghe/piastrelle prelevate da diversi pacchi aperti, avendo cura di non posare mai una accanto all'altra due doghe identiche.

Ambienti non idonei per il prodotto:

Design LVT non è idoneo per l'installazione sopra a sistemi di riscaldamento a pavimento con impianto elettrico! Il rivestimento di design LVT non è idoneo per esterni o per la posa in locali non riscaldati, ad es. verande etc. Inoltre, l'esposizione prolungata alla luce diretta del sole può causare lo scolorimento del decoro, il distacco di uno strato del rivestimento o portare alla deformazione del parquet se la temperatura è elevata e non viene installata una schermatura dei raggi solari. Pertanto, prevedere un'adeguata schermatura.

Rivestimento LVT prima della posa

Stoccaggio e acclimatazione:

Prima della posa, le doghe/piastrelle devono adattarsi alle condizioni ambientali con una fase di acclimatazione. A tale scopo le singole confezioni originali devono essere lasciate ancora chiuse e in posizione orizzontale sul pavimento per almeno 48 ore (72 ore nei mesi invernali) a temperatura ambiente. Evitare pile di più di 3 confezioni durante il periodo di acclimatazione per garantire una sufficiente circolazione dell'aria intorno alle confezioni. Accertarsi che sul luogo d'installazione vi sia una temperatura compresa tra 18°C e 25 °C. L'umidità relativa dell'aria deve segnare un valore compreso tra min. 40% e max. 65%. Questi valori devono essere mantenuti anche durante la mesa in posa e poi in seguito, quando le stanze saranno abitate. La temperatura del sottofondo deve essere di almeno 16°C massimo 20°C durante l'installazione e per almeno 24 ore dopo l'installazione. Per evitare di danneggiare inutilmente la merce, si prega di evitare di urtare i bordi e di maneggiare i pacchi con cura. Se l'imballaggio o le doghe stesse presentano ammaccature, si prega di togliere le doghe dall'imballaggio per l'acclimatamento e di disporle in piccole pile su una superficie pulita.

Preparazione della superficie di fondo:

La superficie del sottofondo deve essere piana, asciutta, pulita e rigida come da standard vigente. Per garantire una posa sicura rimuovere ogni residuo di vecchie pavimentazioni o di collanti. I vecchi collanti possono provocare migrazioni dei plastificanti indesiderate e danneggiare il rivestimento per pavimenti. La superficie di fondo deve essere piana e priva di oli, grassi e sostanze chimiche. Applicare un idoneo composto livellante in uno strato spesso almeno 2 mm per assicurare una capacità di assorbimento uniforme del collante che verrà utilizzato. A tale scopo, prima di livellare il fondo se necessario applicare uno strato di primer. L'aspetto finale del pavimento sarà più o meno perfetto in funzione della cura avuta nella preparazione del sottofondo.

Controllo dell'umidità nel massetto senza un sistema di riscaldamento a pavimento:

Il valore massimo ammesso per l'umidità residua è pari al 2% per il massetto in cemento e allo 0,5% per il massetto a base di anidrite (metodo di misurazione CM).

Posa sopra a un sistema di riscaldamento a pavimento ad acqua calda:
Il valore massimo ammesso per l'umidità residua è pari al 1,5% per il massetto in cemento e allo 0,3% per il massetto a base di anidrite (metodo di misurazione CM). Verificare questi valori prima della posa del prodotto, mantenerli durante i lavori e documentarli. Prima di mettere in posa il prodotto l'installatore specializzato deve eseguire un protocollo di riscaldamento e di prova e al termine del protocollo deve verificare e certificare che sia rispettato il valore ammesso per l'umidità residua.
I locali privi di piano interrato (superfici di fondo a contatto con il suolo) devono essere isolati dal cliente contro l'umidità di risalita / la diffusione del vapore in conformità alle norme.

Messa in posa del rivestimento di design LVT:
Prima di iniziare l'installazione verificare sulle etichette il codice articolo e il numero di lotto. In ogni stanza utilizzare sempre merce dello stesso lotto. Controllare anche che la merce non presenti difetti visibili. Dopo aver messo in posa il prodotto non è più possibile avanzare reclami per difetti visibili. In genere questo prodotto viene incollato su tutta la superficie con un collante a base acquosa per supporti umidi. Nelle zone soggette a elevate sollecitazioni termiche (caldo e/o freddo) (ad es. verande, vetrine, facciate vetrate che si estendono fino al pavimento) si consiglia l'incollaggio con collanti reattivi a base di resine. Se l'incollaggio viene eseguito con un adesivo a secco, rivolgersi al fabbricante chiedendo di attestare in forma scritta l'installazione e l'autorizzazione. È obbligatorio seguire le istruzioni di applicazione fornite dal produttore del collante. Tenere presente che con gli adesivi a secco gli schemi delle giunzioni potrebbero risultare più evidenti.

Per una perfetta divisione delle superfici degli ambienti utilizzare il tracciatore a filo con gesso bianco o il laser e segnare il centro della stanza. Per la posa delle piastrelle può essere utile segnare una croce al centro della stanza con il tracciatore a filo. Se si inizia a lavorare partendo dal centro della stanza si ottiene un risultato perfetto con uno sfrido minimo!

Importante! Quando si applicano le singole doghe non è necessario spingerle una contro l'altra bensì è sufficiente accostarle tra loro con una leggera pressione! Durante la messa in posa e una volta completati i lavori il rivestimento incollato deve essere compattato con un idoneo rullo di pressione (50 kg). Soprattutto in presenza di irregolarità è importante che le doghe poggino in maniera uniforme sulla superficie di fondo; in caso di dubbi tenerle premute applicando pesi finché il collante non fa presa.

CONSIGLIO UTILE: accertarsi di aver messo da parte alcune doghe/piastrelle che potrebbero essere utili per eseguire riparazioni in futuro in caso di danni di natura meccanica o di scolorimento del pavimento.

Al termine della posa:
1. Sotto a tutti gli elementi di arredo che rimangono mobili applicare idonei feltrini.
2. Tutti i mobili o le sedie con ruote devono essere dotati di ruote tipo W.
3. Per le sedie da ufficio utilizzare obbligatoriamente un adeguato tappeto salva-pavimento.

Pulizia / manutenzione:
Ultimata la posa del pavimento è necessario eseguire una pulizia finale del cantiere. Per far risaltare appieno l'unicità del pavimento e per assicurare le sue proprietà antiscivolo è necessario eseguire una pulizia approfondita che rimuova lo sporco dovuto ai lavori.
Questi rivestimenti per pavimenti presentano un sottile strato protettivo applicato in fabbrica sulla loro superficie per evitare che le pavimentazioni appena messe in posa si sporchino eccessivamente durante la fase di installazione. Questo strato protettivo può essere rimosso entro 4 - 6 settimane con una normale pulizia settimanale eseguita con un prodotto detergente ad azione intensa (ad es. Torvan, Dr. Schutz etc.). Indipendentemente dal prodotto installato, i prodotti detergenti non diluiti devono avere un PH non inferiore a 3 né superiore a 10.
Fare attenzione a utilizzare soltanto prodotti detergenti privi di additivi specifici per la pulizia (rendono scivoloso e quindi pericoloso il pavimento quando è bagnato). Le superfici del pavimento possono essere pulite con mop piatti strizzati bene; con superfici più grandi e in caso di sporco intenso si consiglia di pulire i pavimenti con una lavasciuga per pavimenti con spazzola in nylon o disco rosso. Se per la pulizia del pavimento si utilizza un panno per pavimenti umido monouso (ad es. Swiffer o Masslinn Wetrok o simili) fare attenzione a lavare di tanto in tanto il pavimento passando un mop in microfibra con acqua pulita. Questi panni per la pulizia dei pavimenti lasciano sulle superfici un sottile strato oleoso di detergente che può essere facilmente rimosso con acqua.

Il 90% dello sporco sui pavimenti è formato da particelle sfuse come la polvere etc.
Il 5% è composto da depositi solubili con acqua, ad es. residui di detergenti, bevande zuccherate etc.
Il restante 5% è rappresentato, ad es. da oli, grassi, depositi di calcare etc.

In seguito, per la pulizia ordinaria si può utilizzare una scopa, un aspirapolvere o un panno umido. Se per pulire il pavimento si utilizza un aspirapolvere, controllare che le setole della bocchetta di aspirazione siano rivolte in basso. Rimuovere lo sporco ostinato con un idoneo detergente per superfici in poliuretano. Non applicare mai sul rivestimento del pavimento detergenti aggressivi che macchiano. Con l'uso di un tappeto d'ingresso si può ridurre lo sporco che entra in casa per prolungare la durata e la bellezza del nuovo pavimento.

Le istruzioni per la manutenzione del pavimento devono essere consegnate e illustrate al cliente. La consegna delle istruzioni per la manutenzione del pavimento deve essere annotata nel verbale del collaudo o nella fattura.

Eine ausführliche Reinigungs- und Pflegeanleitung finden Sie unter:

Si vous souhaitez obtenir de plus amples renseignements sur le nettoyage et l'entretien, vous pouvez consulter notre site Internet:

You can find more detailed information on cleaning and maintenance under:

Para más información sobre limpieza y mantenimiento, consultar:

Le istruzioni dettagliate per la pulizia e la manutenzione del pavimento sono disponibili su:

www.enia-flooring.swiss